

Plastifloor® 412

Niederviskose, elastifizierte
Kunstharzbeschichtung für selbstverlaufende Beläge

Anwendung: Plastifloor® 412 ist ein vorgefülltes Methacrylatharz. Es eignet sich wegen seiner guten Benetzungseigenschaften mit Füllstoffen und Pigmenten besonders zur Herstellung von Fließbelägen in Schichtstärken von vorzugsweise 2,0 bis 4,0 mm (selbstverlaufende Beschichtung).

Eigenschaften: Beschichtungen mit Plastifloor® 412/1 zeichnen sich durch hohe Füllbarkeit, guten Verlauf und eine glatte Oberfläche aus.

Kenndaten:

Lieferform		flüssig
Auslaufzeit bei 23 °C	ISO 2431	35 - 45 sec./6 mm
Dichte bei 20 °C	DIN 51757	1 g/cm ³
Farbzahl	APHA	< 50
Flammpunkt	DIN 51755	+10 °C
Lagerfähigkeit, dunkel bei < 20 °C	max. 6 Monate	

Verbrauch pro mm ca.

	55,0 GT	Plastifloor® 412	1,0 kg/m ²
bis	45,0 GT	Quarzsand (0,06-0,2mm)	0,7 kg/m ²
	0,7 GT	Plastifloor Härterpulver	0,12kg/m ²

Plastifloor® 412

Fließbelag

1 – 4 mm:

Das Auftragen der selbstverlaufenden Mischung kann mit Glättkelle, Rakel oder Zahnpachtel erfolgen, eine Nachbehandlung mit der Stachelwalze ist erforderlich um Luftbläschen zu vermeiden. Für Schichtstärken ab 4 mm können in der vorgenannten Rezeptur noch bis zu 50 Gew.-% Füllstoff 0,2 bis 0,7 mm zugemischt werden. Für dekorative Böden können Plastifloor® Chips, vorzugsweise 3,0 bis 4,0 mm, in den Fließbelag eingestreut werden. Nach dem Erhärten sollte die Oberfläche mit einer klaren Versiegelung, z. B. mit Plastifloor® 522 oder Plastifloor® 528 versiegelt werden.

29.11.12

Plastifloor® 412

Niederviskose, elastifizierte
Kunstharzbeschichtung für selbstverlaufende Beläge

PLASTI
CHEMIE GMBH
INTERNATIONAL
Produktions- und Vertriebsgesellschaft

Kenndaten des 2 mm Belages:

Dichte		ca. 1,7 kg/l
Bindemittelanteil pro mm lt. Richtrezeptur		ca. 1,2 kg/m ²
Materialverbrauch pro mm lt. Richtrezeptur		ca. 1,7 kg/m ²
Druckfestigkeit	DIN 1164	ca. 55 N/mm ²
Biegefestigkeit	DIN 1164	ca. 15 N/mm ²
E-Modul	DIN 53457	ca. 2500 N/mm ²
Vicat Erweichungstemperatur	DIN 53460	ca. 60 °C
Kugeldruckhärte	DIN 53456	ca. 53 N/mm ²
Wärmeausdehnungskoeffizient	VDE 0304/1	ca. 63·10 ⁻⁶ K ⁻¹

Mischansatz

6l Plastifloor® 412
2,7 l Quarzsand 0,06 -0,2 mm
0,12 l Härterpulver 50W

Topf- und Härte- zeiten in Ab- hängigkeit von der Temperatur:

Temperatur(°C)	Härter(Vol.-%)*	Topfzeit(min.)	Härtezeit(min.)
+ 5	4,0	ca. 40	ca. 70
+ 10	3,0	ca. 35	ca. 75
+ 20	2,0	ca. 15	ca. 35
+ 30	1,0	ca. 25	ca. 70

* Härtermenge auf Gesamtrezeptur berechnet

Hinweis:

Die Beschichtungsarbeiten sind stets erst nach vollständigem Aushärten der vorhergehenden Schicht fortzusetzen. Für Arbeiten unterhalb 5° C ist der Einsatz von Beschleuniger 101 notwendig. (Datenblatt abfragen!)

Lagerung:

Für Methacrylatharze gelten die Vorschriften beim Umgang mit leicht entzündlichen Stoffen. Plastifloor-Harze sind kühl, vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt, möglichst bei Temperaturen von 15-20 °C zu lagern. Bei der Lagerung können sich Paraffinanteile abscheiden. Vor der Verarbeitung sind diese Gebinde daher gründlich aufzurühren. Am Boden abgesetzte Pigmente und Füllstoffe sind gut aufzurühren, um eine homogene Masse zu erhalten. Beachten Sie bitte unsere Hinweise auf den Sicherheitsdatenblättern.

Unsere Angaben über unsere Produkte und Geräte sowie über unsere Anlagen und Verfahren beruhen auf umfangreicher Entwicklungsarbeit und anwendungstechnischer Erfahrung. Wir vermitteln diese Ergebnisse, mit denen wir keine über den jeweiligen Einzelvertrag hinausgehenden Haftung übernehmen, in Wort und Schrift nach bestem Wissen, behalten uns jedoch technische Änderungen im Zuge der Produktionsentwicklung vor. Das entbindet den Benutzer jedoch nicht davon, unsere Erzeugnisse und Verfahren auf ihre Anwendung für den eigenen Gebrauch selbst zu prüfen. Das gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter sowie für die Anwendungen und Verfahrensweisen, die von uns nicht ausdrücklich schriftlich abgegeben sind.

29.11.12